



Hosting von Software-Services

**hockeydata GmbH**

Live-Sportstatistiken in der Managed Cloud

**hockeydata**



[www.nimblu.com](http://www.nimblu.com)

## Als der dedizierte Server zur Auslieferung der API/Widget-Services nicht mehr ausreichte, entschied sich der Spezialist für Live-Sportstatistiken für eine skalierbare Managed-Cloud-Lösung.

<b>Kunde</b>	<b>Anforderung</b>
hockeydata ist Österreichs führender Softwareausstatter in den Bereichen Sportstatistik und Sportverwaltung, multimedialer Anzeigesysteme und Live-Grafik während Sport-Übertragungen.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Datenspeicherstandort Deutschland</li><li>▶ Support auch am Wochenende</li><li>▶ Schnelle Reaktionszeiten bei Problemen/Ausfällen</li><li>▶ Flexible Erweiterung des Systems möglich</li></ul>
<b>Lösung</b>	<b>Nutzen</b>
Eine Lösung in der Managed Cloud mit davor geschaltetem Loadbalancer und paralleler Firewall.	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Zentraler Ansprechpartner für Hosting &amp; Server</li><li>▶ Erweiterbarkeit</li><li>▶ Kosten abschätzbar</li></ul>

Mit viel Leidenschaft und der Vision, etwas Neues im Bereich Sportstatistik entwickeln zu können, haben Martin Vejvar und Rene Ortner im Jahr 2004 hockeydata gegründet. Als Österreichs führender Softwareausstatter in den Bereichen Sportstatistik und Sportverwaltung, multimediale Anzeigesysteme und Live-Grafik während Sport-Übertragungen bietet hockeydata seit 2004 professionelle Lösungen für unterschiedlichste Sportarten. Dazu gehören neben dem namensgebenden Eishockey unter anderem American Football, Fußball oder auch Sportfischen. Alle Services von hockeydata sind darauf ausgerichtet, jedem Kunden einen zusätzlichen Mehrwert rund um seinen Sport zu präsentieren – egal ob Turnierdirektor, Ligamanager, Athlet oder Fan.

Die hockeydata Software-Services sind seit jeher über mehrere Server verteilt, um die teilweise technisch sehr speziellen Anforderungen und die sehr leistungshungrigen Live-Abfragen gemeinsam mit einem soliden und ausfallsicheren Statistik-Netzwerk verlässlich betreiben zu können.

hockeydata hat den Umzug zu Nimblu Schritt für Schritt vollzogen: Zunächst war es nur der Server für die Widgets/API, inzwischen läuft bereits der Großteil der notwendigen Hardware und Dienste im leistungsfähigen Nimblu-Netzwerk.

Aufgrund der immer weiter steigenden Zugriffe mussten die Anforderungen über die Jahre mehrmals erweitert werden. Aufwändige TV-Projekte sowie die Aufnahme weiterer Regionen in den Kundenkreis machten jeweils neuere Lösungen erforderlich. Zusätzlich musste eine hohe Skalierbarkeit gegeben sein, um das weitere Wachstum des Unternehmens zu unterstützen. Zu den weiteren Anforderungen von hockeydata gehörte der Datenstandort Deutschland aufgrund des sehr hohen Datenschutzes nach deutschen Gesetzen.

### Sport in der Wolke

Um die gewünschte flexible Erweiterung der Lösung bei Bedarf zu ermöglichen, entschied sich hockeydata für eine Managed-Cloud-Lösung. Diese bietet mit der Flex-Option die Möglichkeit, den standardmäßig genutzten Ressourcenpool bis zur doppelten Größe – ähnlich wie einen Ballon – aufzublasen. Diese temporär genutzten Compute-Ressourcen werden je nach Menge und Dauer abgerechnet. So bietet das Modell eine hohe Flexibilität und Kostenkontrolle.

Ein vorgeschalteter Cloud Loadbalancer sorgt zudem für eine hohe Performance des Cloud-Setups. Alle Anfragen werden durch diesen gleichmäßig auf die virtuellen Server in der Cloud verteilt, sodass sie schnell beantwortet werden können. Eine Cloud Firewall rundet das Setup mit einem leistungsfähigen Schutz vor ungewolltem Traffic ab.

## Optimale Aufstellung

„Für uns ist es besonders wichtig, dass der Support rund um die Uhr und auch am Wochenende in der gleichen Qualität verfügbar ist. Schließlich finden die meisten Sportereignisse nicht zu den üblichen Bürozeiten statt. Auf eine schnelle Reaktion bei Problemen oder gar Ausfällen müssen wir uns bei unserem Hostingpartner unbedingt verlassen können,“ sagt Martin Vejvar, einer der beiden Geschäftsführer von hockeydata.

Dass es gar nicht erst zu Ausfällen kommt, dafür sorgt das Nimblu-Team auch im Rechenzentrum – 24 Stunden am Tag und sieben Tage die Woche an 365 Tagen im Jahr. Alle Systeme werden permanent überwacht und auf dem neusten Stand gehalten. Zudem ist die komplette Rechenzentrumsinfrastruktur bei Nimblu redundant ausgelegt.

Auch Geschäftsführer René Ortner ist von Nimblu überzeugt: „Wir haben mit Nimblu einen Hostingpartner, bei dem wir sicher sind, dass hardwaretechnisch alles funktioniert und wir uns so auf unsere Services und die Kundenbetreuung fokussieren können. Auf neue Anforderungen aufgrund zukünftiger Kundenanfragen können wir mit unserer Hostinglösung auch hardwaretechnisch flexibel reagieren.“

Neben der Verfügbarkeit und Skalierbarkeit ist auch die Performance ein wichtiges Kriterium für hockeydata. Diese konnte das Unternehmen durch den Einsatz eines Loadbalancers in seiner Cloud-Infrastruktur weiter steigern. Zusätzlich profitiert hockeydata durch den leistungsfähigen Backbone, der die Nimblu-Rechenzentren mit über 250 Gbit/s Uplink-Kapazität an das Internet anbindet.

So ist sichergestellt, dass die Zuschauer in den Stadien und vor den Fernsehern mit Hilfe der hockeydata-Softwarelösungen beim Eishockey und vielen weiteren Sportarten immer bestens über das Geschehen informiert sind und ihr Sporterlebnis durch Daten und Fakten anschaulich ergänzt wird.



*„Auf eine schnelle Reaktion bei Problemen oder gar Ausfällen müssen wir uns bei unserem Hostingpartner unbedingt verlassen können“*

DI(FH) Martin Vejvar  
Geschäftsführer, hockeydata GmbH



*„Wir haben mit Nimblu einen Hostingpartner, bei dem wir sicher sind, dass hardwaretechnisch alles funktioniert und wir uns so auf unsere Services und die Kundenbetreuung fokussieren können“*

René Ortner  
Geschäftsführer, hockeydata GmbH

Lassen Sie sich jetzt persönlich beraten:

+49 2203 1045 3400

[sales@nimblu.com](mailto:sales@nimblu.com)